

Germany-Enkenbach-Alsenborn: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 166/2021 27/08/2021****Contract notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn

Postal address: Hauptstraße 18

Town: Enkenbach-Alsenborn

NUTS code: DEB3 Rheinhessen-Pfalz

Postal code: 67677

Country: Germany

Contact person: hs Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbH, Kurt-Schumacher-Str. 41A, 55124 Mainz

E-mail: info@hs-psbm.de

Telephone: +49 61314819600

Internet address(es):Main address: www.neuekommunalbau.de**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y54RBEJ/documents>Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y54RBEJ>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: hs Gesellschaft für Projektsteuerung und Baumanagement mbH

Postal address: Kurt-Schumacher-Str. 41A

Town: Mainz

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 55124

Country: Germany

Contact person: Herr Steffen Hesse

E-mail: info@hs-psbm.de

Telephone: +49 61314819600

Internet address(es):Main address: www.neuekommunalbau.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

0158.30-VgV Tragwerksplaner "Anbau Grundschule Josef-Guggenmos in Enkenbach-Alsenborn"

Reference number: 0158.30

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Tragwerksplanung nach §51 HOAI 2021, LPh 1-6, 8,9 für die Erweiterung der Josef-Guggenmos-Grundschule; NUF 1-6 (HNF) ca. 472 m². Die Gesamtprojektkosten n. DIN 276 betragen ca. 1,650 Mio. brutto.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 45 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB3F Kaiserslautern, Landkreis

Main site or place of performance: Josef-Guggenmos-Grundschule Ringstraße 11 67677 Enkenbach-Alsenborn

II.2.4. Description of the procurement

Tragwerksplanung nach HOAI § 51 ff, Leistungsphasen 1-6, 8,9

Die Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn beabsichtigt die Grundschule in Enkenbach-Alsenborn zu erweitern.

Die Schule besteht derzeit aus folgenden Gebäuden:

Bau A: Hauptgebäude 3-geschossig, Baujahr ca. 1965.

Bau B: Turn-und Gymnastikhalle Baujahr ca. 1965.

Bau C: Nebengebäude, Baujahr ca. 1965 mit Erweiterung im Jahr 2000.

Interimsgebäude in Containerbauweise im Schulhof, Aufstockung für Sommer 2021 geplant.

Leistungsbeschreibung:

Es werden Planungsleistungen für die komplette Erstellung der Erweiterung angefragt (Leistungsphasen 1-9 der HOAI; §§ 51 ff).

Vorgesehen ist, diese am Hauptgebäude vorzunehmen, der geeignete Standort ist im Zuge der Planungen zu ermitteln.

Die Erweiterung der Mensa soll möglichst in den Freibereich an ihrem derzeitigen Standort stattfinden.

Barrierefreiheit:

Das Hauptgebäude A verfügt derzeit noch nicht über einen Aufzug. Im Zuge der Erweiterung soll die Barrierefreiheit für Gebäude A und die Erweiterung hergestellt werden. Die Sporthalle soll über den Aufzug ebenfalls barrierefrei erreichbar sein.

Brandschutz /2. Baulicher Rettungsweg sicherstellen:

Im Zuge der Erweiterung und der damit einhergehenden Überplanung des Raumkonzeptes sollen im Hauptgebäude A die Flucht- und Rettungswege überarbeitet werden. Hierbei soll die Nutzung/Erreichbarkeit der vorhanden zwei Bestandstreppehäuser optimiert werden.

Raumprogramm:

Ein Abgleich des Raumprogrammes ist im Rahmen der Grundlagenermittlung anhand des vorliegenden Soll/Ist-Vergleiches vorzunehmen.

Hierbei ist eine Optimierung des Raumprogrammes durch teilweise Umnutzung bestehender Räume in den Bestandsgebäuden mit in die Überlegungen einzubeziehen.

Die vorgegebenen 470 qm HNF sind als Richtzahl zu verstehen, die sich noch verändern kann.

Information zu laufenden internen Baumaßnahmen:

- Herstellung des 2. Baulichen Rettungswegs und barrierefreiem Zugang für die Turn- und Gymnastikhalle über Außenrampe.
- Infrastrukturelle Verkabelung.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Fachliche Kompetenz der ausführenden Personen / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Arbeitsweise, Erfahrung, Systematik, Qualität / Weighting: 30

Quality criterion - Name: zeitl. Verfügbarkeit, örtliche Präsenz / Weighting: 10

Price - Weighting: 30

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 30

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine projektbezogene Verlängerung ist möglich, sofern sich der Projektablauf evtl. verzögert.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl der Bewerber erfolgt in 2 Stufen:

1. Stufe: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz erfolgter Nachforderung innerhalb einer Frist von 6 Tagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. 2.

Stufe: Prüfung der Eignung aufgrund der geforderten eingereichten Angaben und Unterlagen, insbesondere der festgelegten Anforderungen an die technische und berufliche

Leistungsfähigkeit gemäß Bewertungsmatrix.

Übersteigt die Anzahl der geeigneten Bewerber die Höchstzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerber (gem. Teilnahmebedingungen max. 4 Bewerber), wird die Auswahl unter mehreren gleich platzierten Bewerbern durch Los getroffen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Planerleistungen werden stufenweise beauftragt.

Zunächst erfolgt die Beauftragung der Lph 1-2. Die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen ist vorgesehen.

Ein Anspruch auf Folgebeauftragung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bewerber muss in seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- Erklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB, § 124 GWB sowie
- Erklärung über die ordnungsgemäße Gewerbeanmeldung.
- Befähigung zur Erlaubnis der Berufsausübung mit Nachweis der Berufszulassung durch Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß Vorgabe des EU-Staates, in dem der Bewerber tätig ist.
- Besondere Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue und Mindestlohnverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Rheinland-Pfalz (LTTG)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- Nachweis oder Bestätigungsschreiben einer Berufshaftpflichtversicherung, dass diese im Auftragsfall bereit ist, eine Versicherung über mindestens 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden, abzuschließen.
- Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV,
- Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten 3 Geschäftsjahren gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

Die Referenzprojekte müssen mit den Planerleistungen nach HOAI und in den letzten 7 Jahren abgeschlossen sein.

Bewertungskriterium: Termine, Kosten, Qualitäten:

Referenzprojekt I: Neu-, oder Umbau, Erweiterung (kein reiner Umbau) einer öffentlichen Gebäudes idealerweise nach Schulbauförderung in Rheinland-Pfalz mit einem Volumen von 1,0 Mio. EUR netto KGr. 300+400

Referenzprojekt II: Neu-, oder Umbau, Erweiterung (kein reiner Umbau) eines Gebäudes für die öffentliche Hand, idealerweise Schule n. Schulbauförderung in Rheinland-Pfalz mit einem Volumen von 750 TEUR netto KGr. 300+400.

Zusätzliche Punkte können in der Bewertung generiert werden für folgende Leistungen:

Erfahrungen mit Gebäuden mit Schulnutzung, Schulbauförderung in Rheinland-Pfalz.

Es soll jeweils ein entsprechendes Referenzschreiben des Auftraggebers, aus dem die geforderten Angaben hervorgehen, vorgelegt werden, auch wenn das Referenzobjekt für die

ausschreibende Bauherrschaft ausgeführt wurde. Das Referenzschreiben soll außerdem die Termin-, Kosten- und Qualitätsziele bestätigen.

Sofern kein Referenzschreiben vorgelegt werden kann, ist der jeweilige Ansprechpartner mit Telefonnummer des betreffenden Objektes zu benennen.

Die Berufserfahrung des Projektleiters und des Bauleiters ist jeweils in Jahren und vergleichbaren Positionen nachzuweisen.

Des weiteren kann die Eignung des Projektleiters und des Bauleiters zusätzlich durch Nachweise aufgabenbezogene Weiterbildungsmaßnahmen (Stahlbetonbau, Stahlbau, Holzbau, Abdichtung, konstr. Brandschutz, ENEC, Termin- Kosten- Leistungskontrolle, LBauO RLP, HOAI, etc.) ergänzt werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Referenzprojekt I ist Mindestanforderung

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatsstaates zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" und/oder "Ingenieur" und/oder "Beratender Ingenieur" berechtigt sind. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt. Dies gilt für den Projektleiter (PL) und den Bauleiter (BL).

Für die Mitgliedsstaaten der EU sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014 /24/EU aufgeführt. Einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: VGV § 44.

Nachweis z.B. Kammereintragung ist in Kopie der Anlage beizufügen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/09/2021 Local time: 09:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Duration in months: 6 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das vorliegende europaweite Vergabeverfahren ist ein zweistufiges Verfahren nach VgV. Die erste Stufe ist der Teilnahmewettbewerb, die zweite Stufe das eigentliche Verhandlungsverfahren, an dem nur noch max. 4 geeignete Bewerber teilnehmen. Es werden Bewerbungsformulare durch den Auftraggeber ausgegeben. Diese sind ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal erhältlich.

Zur Aufwandsbegrenzung für die Bewerber und Handhabbarkeit für das Auswahlverfahren sind die Bewerbungsunterlagen verbindlich auf die Bewerbungsformulare begrenzt. Die zusätzlich zum Bewerbungsformular eingereichten Unterlagen sind auf max. 15 Seiten zuzüglich Referenzschreiben und Nachweise zu begrenzen. Umfangreichere Bewerbungen bleiben i.S. der Gleichbehandlung unberücksichtigt. Gezählt wird der Gesamtumfang der Unterlagen (Deckblätter und Anschreiben ohne inhaltliche Aussage werden nicht gezählt. Den höchstens 4 qualifizierten Bewerbern der Stufe 1 werden sodann die Vergabeunterlagen der Stufe 2 bereit gestellt.

Die übrigen Bewerber werden entsprechend den vergaberechtlichen Erfordernissen über ihre Nichtberücksichtigung informiert.

Nachfragen werden nur beantwortet, wenn Sie bis spätestens 7 Tage vor dem Schlusstermin zur Abgabe der Teilnahmeanträge elektronisch auf der Plattform www.dtyp.de unter der unten genannten Bekanntmachungs-ID gestellt werden.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y54RBEJ

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit

Postal address: Mittlere Bleiche 61

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: poststelle@mwg.rlp

Telephone: +49 613116-0

Fax: +49 613116-2997

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/08/2021